

Mit dem Handy in der Hütte bezahlen

PostFinance Mobile bietet seit Kurzem ein elektronisches Portemonnaie an. Damit können PostFinance-Kunden in SAC-Hütten ihre Übernachtungstaxen und Konsumationen via Handy direkt ihrem Postkonto belasten lassen. Hüttenwartin und Hüttenwart erhalten den Betrag umgehend auf ihr Konto gutgeschrieben. Das neue bargeldlose Zahlungssystem hat sich in der Wintersaison bereits in folgenden Hütten bewährt: Albert Heim, A'Neuve, Corno Gries, Saoseo, Spitzmeilen und Wildhorn. In der Sommersaison 2010 kommen weitere SAC-Hütten dazu. Erkundigen Sie sich beim Hüttenteam. ▀

Bruno Lüthi, Leiter Hüttenmarketing

Boulodgebiet «Magic Wood» hat neue Campingorganisation

Im bündnerischen Aversstal liegt eines der schweizweit beliebtesten Sommer-Boulodgebiete. Zu Spitzenzeiten befinden sich mehr als 300 Bouldernde im kleinen Wäldchen. Der jährlich wachsende Andrang aus dem Aus- und Inland hat dazu geführt, dass die Gemeinde zeitweise nahe daran war, das Gebiet ganz zu sperren. Dies konnte noch knapp abgewendet werden, unter anderem auch dank dem Engagement des Bodhi-Teams. Dieses führt seit 2009 den kleinen Camping vor Ort. Auf der Webseite www.bodhi.ch finden sich auch alle aktuellen Infos zum Avers und die wichtigen Verhaltensregeln. Neu sind zum Beispiel die Wege im Boulodgebiet grün markiert, womit die Wegfindung erleichtert wird. Damit soll verhindert werden, dass Boulderer den ganzen Wald durchforsten. ▀

Redaktion

Beeinträchtigt ein Höhenaufenthalt den Schlaf und die Koordination?

Die Klinik für Pneumologie des Universitätsspitals Zürich erforscht die Einflüsse eines Höhenaufenthaltes auf die Bewegungskoordination und den Schlaf. Dazu suchen die Forscherinnen und Forscher gesunde, männliche Probanden

im Alter zwischen 20 und 70 Jahren, die nicht regelmässig rauchen oder Alkohol trinken. Die Tests finden in zwei Teilen statt. Einen Tag verbringen die Probanden im Juli oder Anfang Oktober in Zürich. Die vier Tage dauernden Untersuchungen in Davos Wolfgang und auf dem Jakobshorn sind von August bis Anfang Oktober angesetzt. Dabei werden neben nächtlichen Schlafanalysen tagsüber verschiedene Koordinations- und Aufmerksamkeitstests, etwa an einem Fahr- und Snowboardsimulator, durchgeführt. Als Entschädigung erhalten die Teilnehmer 500 Franken. Weitere Informationen unter www.pneumozh.ch. ▀

Postauto transportiert Zweiräder über Alpenpässe

Die Postautos transportieren nach der Wintersperre wieder Velos über die Pässe Grimsel, Furka, Susten, Nufenen und Gotthard. Postauto anerkennt die Velobillette, den sogenannten Velotarif des öffentlichen Verkehrs seit 2008. Letzten Sommer wurde das Angebot der Post rege genutzt. Die Post empfiehlt deshalb die vorgängige Reservation des Transports, für Gruppen sei dies sogar obligatorisch, teilt die Post weiter mit. Infos gibt es unter www.postauto.ch → Reservationen → Velotransport ▀

Redaktion

AGENDA

Die Agenda ist ein Forum für sportliche, kulturelle, wissenschaftliche und für das Clubleben bedeutsame Anlässe mit einem Bezug zur Gebirgswelt. Mitteilungen sind bis eine Woche nach Redaktionsschluss (7. des Erscheinungsvormonats) an die Redaktion zu richten. Über die Publikation entscheidet die Redaktion.

VERANSTALTUNGEN

Wandererlebnis Aletschgletscher

17. Juli, Riederalp

Wanderung von der Moosfluh durch den Aletschwald zum längsten Gletscher der Alpen. Während der Wanderung gibt es Informatives über den 24 Kilometer langen Aletschgletscher und seine Geschichte zu hören. Kosten: Fr. 55.– pro Person. Start ist um 9.15 Uhr, Dauer ca. 5 Std. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt! Anmeldungen obligatorisch unter wwf.ovs@rhone.ch

Bergfilme auf dem Postrondell

23. und 24. Juli, Saas-Fee

Das Festival dei Festival aus Lugano ist wieder in Saas-Fee. Zu sehen sind spannende und mitreissende, zum Teil aber auch nachdenklich stimmende Bergfilme. Etwa *Facing Obsession*, der Film über Stefan Glowacz und Robert Jasper, die von der «vergessenen Wand», dem 1000 Me-

ter hohen Nordpfeiler des Cerro Murallón im patagonischen Inlandeis, besessen sind. Start ist jeweils um 21.30 Uhr.

FIFAD Bergfilmfestival in Les Diablerets

7. bis 14. August 2010

Die 41. Ausgabe des Filmfestivals von Les Diablerets hat einen grossen Hauptgast, den Montblanc. Eröffnet wird das Festival mit Filmen zum Freeriden und zu den Extremsportarten. Infos unter www.fifad.ch

AUSSTELLUNGEN

Heinzensommer 2010

27. Juni bis 25. September 2010, St. Antönien

Ein besonderes Projekt erweckt die einzigartigen Heutrocknungsgestelle zu neuem Leben. Künstlerinnen und Künstler aus dem Kanton Graubünden verwandeln Heizen vom Gebrauchsgegenstand in ein Kunstobjekt. Die Installationen sind in der Berglandschaft des St.-Antönien-Tales bis zum Gipfel der Sulzfluh

zu sehen. Im Talmuseum in St. Antönien Platz ist Historisches über Heizen zu erfahren: Öffnungszeiten: Mittwoch, 15–19 Uhr, Samstag/Sonntag, 11–17 Uhr. Jeweils am Samstag um 17 Uhr finden im Talmuseum die sogenannten Heizenentreffs statt. Dabei halten bekannte Persönlichkeiten aus Politik, Kunst, Kultur, Wirtschaft, Landwirtschaft Gastreferate. Mehr Informationen: www.heizensommer2010.ch

Radierungen von Esther Angst

Mitte Juni 2010 bis Mitte Oktober 2010, Leglerhütte

In der Sommersaison 2010 zeigt die Illustratorin und Comiczeichnerin Esther Angst ihre Werke in der Leglerhütte im Freiberg Kärfp. Die Bilder erzählen von Bergsteigern auf einsamen Gipfeln, von Wanderern auf verlorenen, gefundenen und erfundenen Wegen, von weiten Hochebenen ohne Anfang und Ende und von anderen Geschichten aus den Glarner Alpen.

Weitere Infos: www.leglerhuette.ch